

Kinder haften für die Gesellschaft - Soziale Arbeit zwischen Innovation und Restriktion-

Das Aufwachsen in Zeiten sozialer Unsicherheit wird unterschiedlich definiert. Einerseits wird der Jugend unauffälliges Verhalten bescheinigt, was verhindert, dass weder der Generationskonflikt noch schwierige Aushandlungsprozesse über zukünftige Lebensgestaltungen diagnostiziert werden können. Andererseits wird von der Jugend als „Generation zwischen den Stühlen“ (C.W. Müller) gesprochen: eine permanente Abwertung in den Medien kann als Ausdruck eines schlechten Gewissens der jetzt gesellschaftlich Etablierten gelten. Für viele Kinder und Jugendliche scheint eine weitere Problematik ausschlaggebender zu sein: ein spezifisches Leistungsvermögen wird von den Etablierten gefordert und dient als Selektionsmaßstab. Zu der auf diese Weise gesellschaftlich produzierten Randgruppe gehören mehr als 1,5 Millionen Kinder und Jugendliche. Sie sind das genuine Klientel der Sozialarbeit, die zwischen dem Versuch die Lebensbedingungen positiv zu verändern und der Stabilisierung vorhandener Handlungsmuster oft unentschieden wirkt. Während der Tagung soll neben den Phänomenen sozialer Selektionsprozesse und deren Erleben in Kindheit und Jugend insbesondere die Janusköpfigkeit der Sozialarbeit zwischen Innovation und Restriktion thematisiert und diskutiert werden.

Tagungsorganisation

Tagungsort: **Bielefeld / Sennestadt
HVHS Haus Neuland
Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld
(05205) 9126-0**

Kosten für die Tagung inkl. Übernachtung und
Verpflegung:

Dreibettzimmer	95,00 €
Zweibettzimmer	130,00 €
Einbettzimmer (nur begrenzt) für Kinder (incl. Kinderbetreuung) Betreuungsbedarf mit der Anmeldung mitteilen	160,00 € 55,00 €

Die Kosten entstehen unabhängig von der in
Anspruchnahme von Verpflegung oder Übernachtung
für einen Tag inkl. Verpflegung **45,00 €**

Für StudentInnen, in Ausbildung Befindliche und
Arbeitslosen ist im geringen Umfang eine
Teilreisekostenerstattung möglich.

Anmeldung: bitte bis zum **10.Mai 2006** entweder mit der
beigefügten Antwortkarte oder per Fax sowie per E-Mail (wenn Sie
die Fragestellung der Antwortkarte zugrunde legen)

Wegbeschreibung wird mit der Anmeldebestätigung ab 12.Mai 2006
versandt.

Mit Mitteln aus dem KJP der Bundesregierung gefördert

Kontakt: **Gilde Soziale Arbeit e.V.**
Geschäftsführung
Karl-Michael Froning
Schmiedestr. 1
38159 Vechede
05302/6458
Fax 05302/9309173
e-Mail gildesoziale@aol.com

Sie erreichen die Geschäftsführung in der Regel freitags in der Zeit
von 9.30 bis 11.30 Uhr

Jahrestagung 2006

Gilde Soziale Arbeit

HVHS Haus Neuland

Kinder haften für die Gesellschaft
- Soziale Arbeit zwischen Innovation und
Restriktion-

Mittwoch 24.Mai 06 bis Samstag 27.Mai 06

in

**Bielefeld / Sennestadt
HVHS Haus Neuland**

**Senner Hellweg 493
33689 Bielefeld
(05205) 9126-0**

Mittwoch, 24. Mai 2006

20.00 h Mitgliederversammlung
Gilde Soziale Arbeit e.V.
-Selbstverständnis der Gilde
-Profil der Gilde
Gäste sind herzlich willkommen!

Donnerstag, 25.Mai 2006

Tagesmoderation
Dr. Kathrin Macke
10.00 h Begrüßung und Einführung
Dr. Kathrin Macke
Gildeamtssprecherin
Literarischer Moment

10.30 h **Kinder haften für die Gesellschaft
- Sozial Arbeit zwischen
Innovation und Restriktion -
Prof. Dr. Roland Merten**

FSU Jena
11.30 h Diskussion
12.00 h Mittagessen
14.00 h **Ausgegrenzte Kindheit und
Jugend**

Perspektiven für migrantische Kinder in
Kindertagesstätten
Dr. Cengiz Deniz

Intern. Familienzentrum Frankfurt a.M. EFH Berlin
Einelternfamilie als Genderproblem

Rita Braches
Wuppertal
Jugendliche Subkultur

Prof. Dr. Titus Simon
FH Magdeburg
Kreativ, politisch, eigenwillig -
Verbandliche Kinder- und Jugendarbeit
Magdalena Heck-Nick
BDKJ München

15.30 h Kaffetrinken

16.00 h Arbeitsgruppen zu den Vorträgen mit den
jeweiligen ReferentInnen
Moderation Gildemitglieder

18.15 h Abendessen

19.30 h **Geschichte der Sozialen Arbeit**
Historischer Exkurs
Investition in Kindheit
**Prof. Dr. Franz-Michael
Konrad**
Uni Eichstätt

Freitag: 26.Mai 2006

Literarischer Moment
Tagesmoderation
Prof. Dr. Georg Hey
FH- Nordhausen

9.20 h **Jugendhilfe**
Fachlichkeit und Ökonomie- von den
Wirkungen sozialräumlicher Reformen in den
Erziehungshilfen"
Prof. Dr. Maria Kurz-Adam
Stiftungsfachhochschule München/Abt Benediktbeuren

10.45 h „Weil mein Papa uns schlägt ... -Häusliche
ca. 20 Gewalt als Risikofaktor in der Entwicklung
min von Mädchen und Jungen.“
Prof. Dr. Angelika Henschel
UNI Lüneburg

Seelisch behinderte Kinder als
Verschiebemasse
Elisabeth Lauter
Frankfurt / Main

12.30 h Mittagessen
14.30 h Kaffetrinken

15.00 h Arbeitsgruppen zu den Vorträgen mit den
jeweiligen Referentinnen
Moderation Gildemitglieder

17.00 h **Vernachlässigter Kinderschutz für
vernachlässigte Kinder**
Prof. Dr. Kurt Eberhard

AGSP Berlin
19.30 h Abendessen
20.30 h Gildeabend

Samstag:27.Mai 2006

Literarischer Moment
Tagesmoderation
Prof. Dr. Hubertus Lauer
Uni Lüneburg
9.10 h **Kindheit und Jugend in
Deutschland**
Heinz Hilgers

Präsident des DKSB
10.10 h **„Kinderrechte - ein neues Leitbild
in der Arbeit mit Kindern und
Jugendlichen“**
Dr. Jörg Maywald

Deutsche Liga für das Kind
11.10 h Diskussion und Verabschieden einer Resolution
ca. Zusammenfassung
12.45 h Dr. Kathrin Macke